LAND
BRANDENBURG

Staatskanzlei
Der Regierungssprecher

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst
Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51
(03 31) 8 66 – 13 56
(03 31) 8 66 – 13 59
Fax: (03 31) 8 66 – 14 16
Internet: www.brandenburg.de
E-Mail: presseamt@stk.brandenburg.de

Potsdam, 21.12.2021

Pressemitteilung

„Gemeinsam eine starke Region" – Woidke gratuliert Giffey zur Wahl als Regierende Bürgermeisterin – Einladung nach Potsdam

Brandenburgs Ministerpräsident Dietmar Woidke hat heute im Berliner Abgeordnetenhaus Franziska Giffey persönlich zur Wahl als Regierende Bürgermeisterin von Berlin gratuliert. Woidke: „Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und ich bin sicher, dass Sie unserem Nachbarland und damit auch Ihrer gebürtigen Heimat Brandenburg guttun werden." Es war das erste Mal, dass ein Brandenburger Ministerpräsident bei der Vereidigung im Berliner Landesparlament anwesend war. Woidke: „Eine schöne Premiere, an der ich gerne teilgenommen habe."

Woidke weiter: „Sie sind eine **Politikerin mit ausgewiesener Expertise**, die sowohl die besonderen Herausforderungen, aber auch die besonderen Stärken Berlins kennt und berücksichtigt. Ich schätze Sie als eine überaus engagierte, klare und konsequente Streiterin für die **Belange der Menschen** im täglichen Leben und wünsche Ihnen eine erfolgreiche Regierungszeit."

Woidke betont die **enge Verbindung der beiden Bundesländer** und lädt zum schnellen gemeinsamen Handeln ein: „Mich freut besonders, dass die Kooperation von Berlin und Brandenburg weiter intensiviert werden soll. Im Berliner Koalitionsvertrag steht vielfach das Wort „Brandenburg" und es wird dort deutlich: Unsere **gemeinsame Hauptstadtregion endet nicht am A10-Autobahnring**, sondern an Elbe, Oder und Neiße.

Brandenburg bringt in die Zusammenarbeit unter anderem die weiterentwickelte Regionalentwicklungsstrategie ´Stärken verbinden` ein. Sie setzt darauf, gemeinsam Wachstumspotenziale besser zu erschließen. Lassen Sie uns also Brandenburg und Berlin als **starke Region** für Wirtschaft, Wissenschaft und Innovation etablieren. Im zunehmenden Wettbewerb um gute Köpfe stellen wir uns durch unsere Vielfalt gemeinsam gut auf.

Es gibt viel zu tun! Wir haben viel zu besprechen. Deshalb lade ich Sie herzlich auf einen Besuch nach Potsdam ein. Ich freue mich darauf!"